



Wie eine Buchhändlerin in Wadern Jubiläum feiert

## Jetzt schlägt's 20

Als sie bei den Planungen für ihr 20-jähriges Firmenjubiläum die Veranstaltungen aus all den Jahren habe Revue passieren lassen, sei ihr zu jedem Autor eine Anekdote eingefallen, erzählt Beatrice Schmitt, Inhaberin der Bücherhütte im saarländischen Wadern. „Also habe ich mich gefragt, ob ihnen wohl auch etwas zu uns einfällt.“ Die Idee für ein Buch war geboren: „Jetzt schlägt's 20“ lautet der Titel.

Der Kreis der Autoren wurde erweitert auf Verlagsvertreter, Verleger und Juroren, die beim Schreibwettbewerb der Waderner Buchwoche mitwirken. Herausgekommen ist ein 160 Seiten starker Band mit 16 Beiträgen, die manchmal ganz handfest beschreiben, was die Bücherhütte ausmacht und zuweilen auch ins Fiktive gehen. So singt Verlagsvertreter Mathias Gross „Ein Lob auf die Provinz“ – Wadern ist ein 16.000-Einwohner-Ort am Fuße des Schwarzwälder Hochwaldes. Autor Chris-

**Beatrice Schmitt (r.) mit Mitarbeiterin Anne Schmidt: Stolz auf die Anthologie zum Firmenjubiläum**



toph Marzi wiederum greift das Motiv der Bücherhütte als rettende Station auf, in der er ein Unwetter überlebt.

Beatrice Schmitt hat das rote Hardcover zusammen mit Autor Frank P. Meyer herausgegeben, gedruckt wurde es in Wadern, verlegt im Bücherhütten Verlag von Thomas Schmitt, dem Bruder der Buchhändlerin. War man anfangs noch unsicher, ob sich das Projekt auch kalkulieren ließe, räumte die Auszeichnung mit dem Deutschen Buchhandlungspreis 2016 die Zweifel beiseite.

Am 6. Januar wurde dann mit den Kunden auf das Jubiläum angestoßen. Beatrice Schmitt und ihre Mitarbeiterin Anne Schmidt überreichten denjenigen den

Band als Geschenk, die ihn nicht schon vor Weihnachten bekommen hatten. „Jetzt schlägt's 20“ kann man zum Preis von 8,90 Euro auch nachkaufen. Die positive Resonanz der Kunden macht Beatrice Schmitt besonders stolz und ist eine schöne Belohnung für ein aufregendes Vorhaben, das in besten Händen war. Denn wie schreibt Conte-Verleger Stefan Wirtz im Vorwort: „Das Team um Kapitänin Schmitt ist eindeutig von der Sorte ‚Vulkanier‘: Lassen sich nicht aus der Ruhe bringen, haben alles im Griff, neigen zur augenbrauenlupfenden Ironie. Nachsehen, ob ihre Ohren nach oben hin spitz zulaufen, hab ich mich dann aber doch nicht getraut.“

Wen